



# Aktuelles zur Digitalisierung im Zoll und in der Exportkontrolle

**Johanna Wegner,  
IHK für München und Oberbayern**

# Digitalisierung im Zoll und in der Exportkontrolle

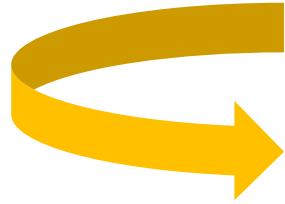
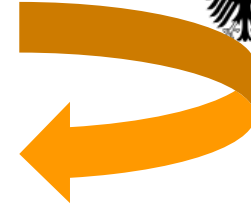
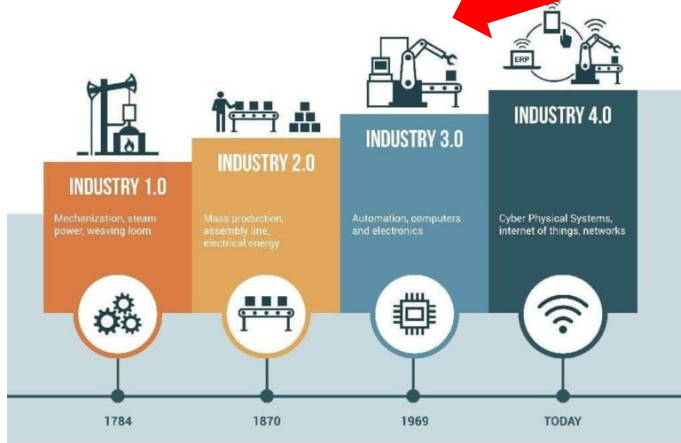


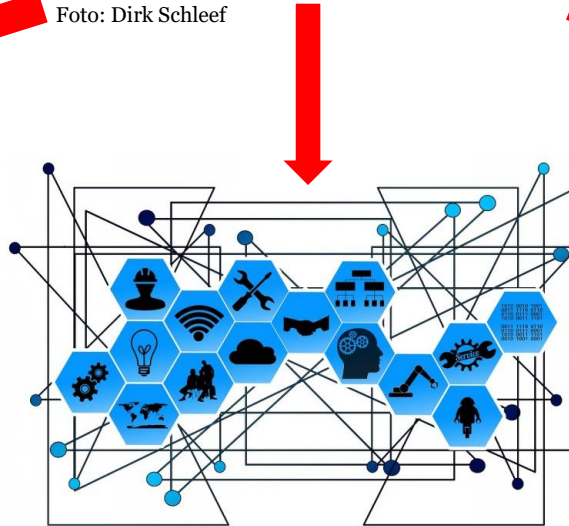
Foto: Dirk Schleef



Bundesamt  
für Wirtschaft und  
Ausfuhrkontrolle



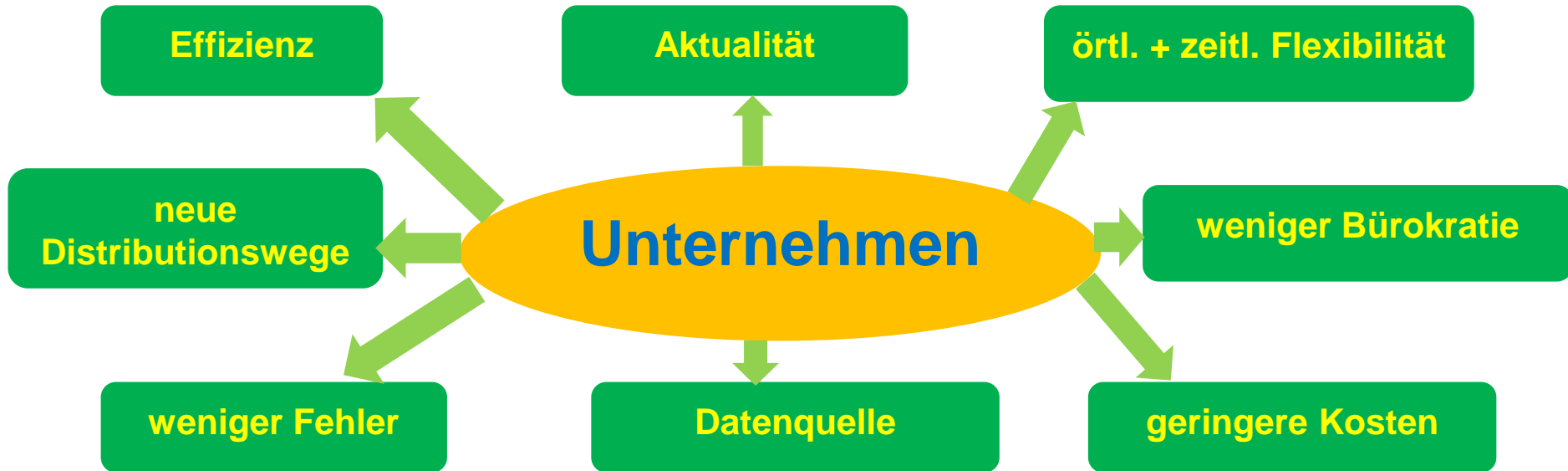
Quelle: [www.desoutter.de/industrie-4-0/news/459/industrielle-revolutionen-von-industrie-1-0-zu-industrie-4-0](http://www.desoutter.de/industrie-4-0/news/459/industrielle-revolutionen-von-industrie-1-0-zu-industrie-4-0)

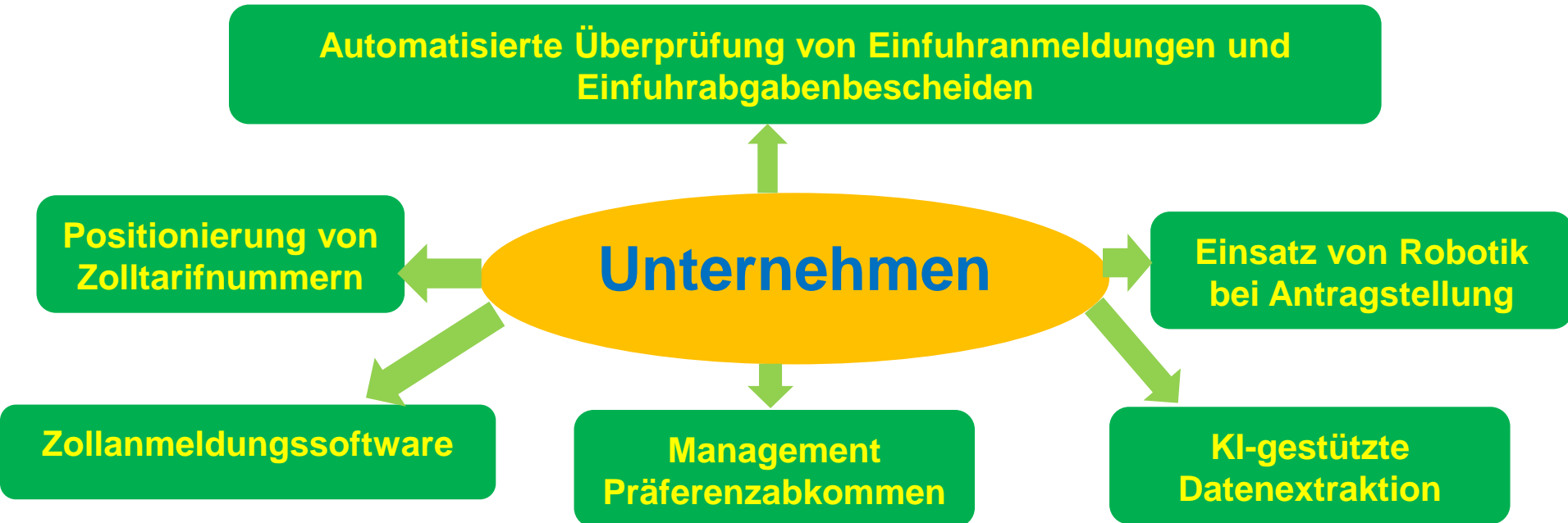


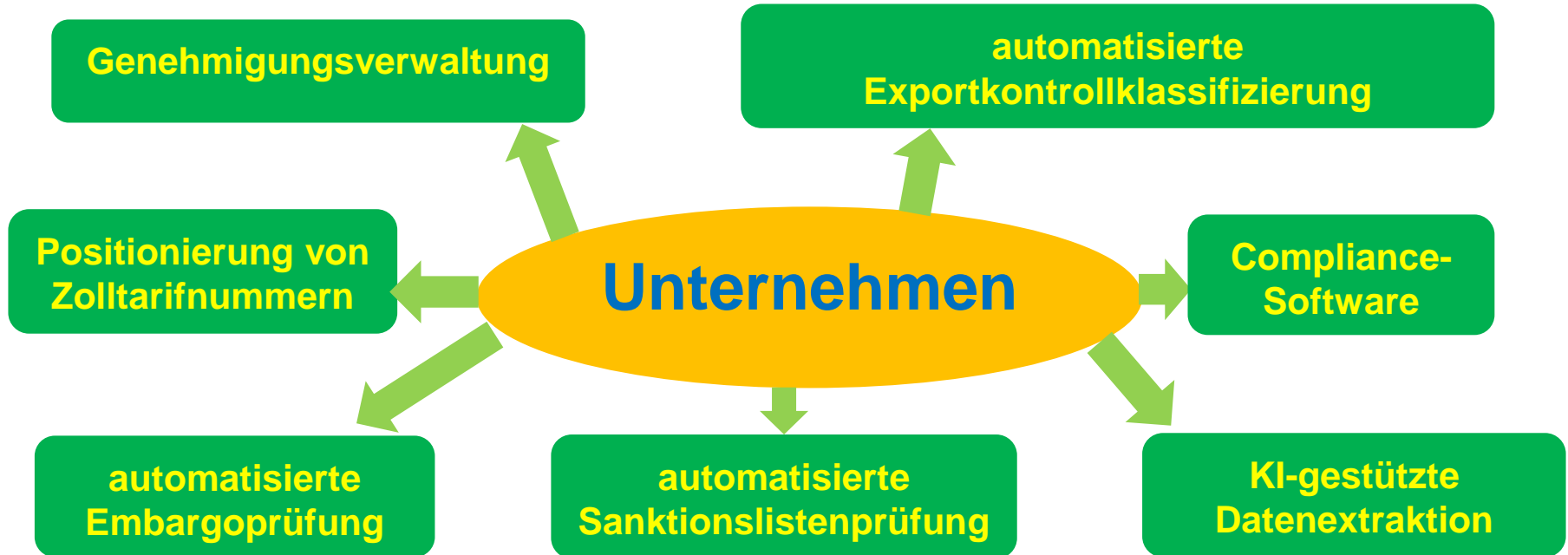
Quelle: Pixabay.com



Quelle: Von Zxb - Eigenes Werk, CC BY-SA 2.0 at, <https://commons.wikimedia.org/w/index.php?curid=266560>









Bundesamt  
für Wirtschaft und  
Ausfuhrkontrolle

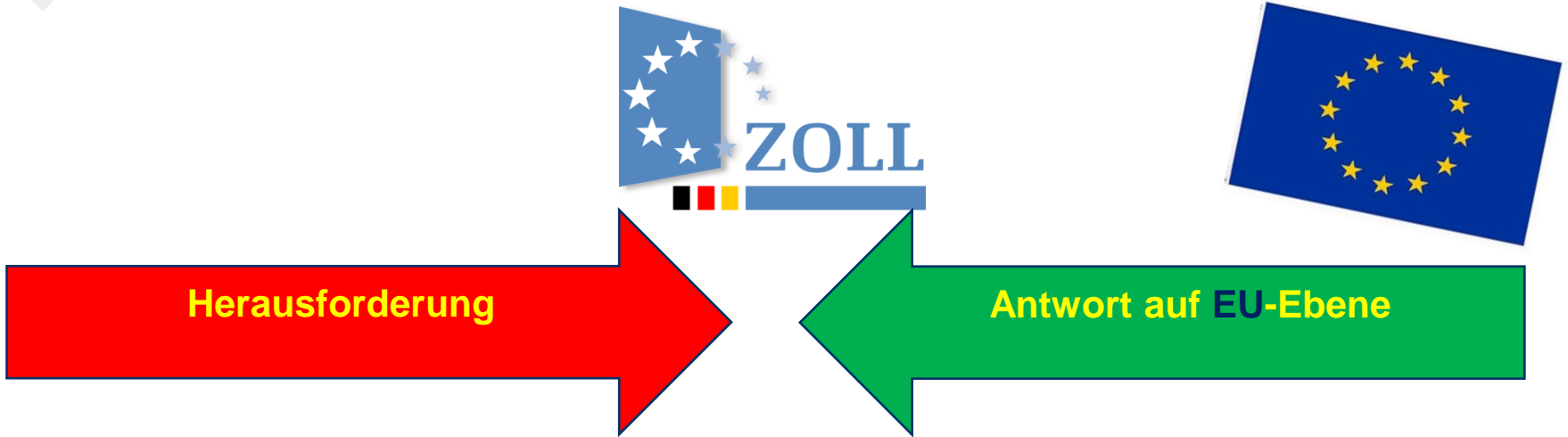
*BMF: „Der Zoll erhebt Steuern und Zölle und sichert diese Einnahmen (...) und sorgt (...) mit seiner Arbeit für den Schutz von Bürgerinnen und Bürgern, Wirtschaft und Umwelt.“*

- Erhebung von Zöllen und Steuern, Verbraucherschutz
- Aufdeckung und Verhütung von Straftaten
- Bekämpfung der Schwarzarbeit

*BAFA: „Exportkontrolle ist ein unverzichtbares Instrument, um außen- und sicherheitspolitischen Risiken vorzubeugen bzw. hierauf zu reagieren.“*

- Verhinderung der unkontrollierten Verbreitung von Massenvernichtungswaffen und Dual-Use-Gütern
- Durchsetzung von Länder- und Personenembargos

**Zur effizienten Aufgabenerfüllung sind digitale Werkzeuge unerlässlich!**



## Herausforderung

stark angestiegenes Arbeitsaufkommen des Zolls auf Grund wachsenden Onlinehandels (mehr als 1 Milliarde(!) Zollanmeldungen EU-weit jährlich), geopolitische Krisen, Flut neuer Vorschriften (Normen, Standards, CBAM, Lieferkettengesetz, EntwaldungsVO), verbreitete Unterfakturierung von Kleinsendungen (< € 150)

**Spannungsfeld: Unterstützung des legalen Handels >< bessere und effizientere Kontrollen zur Bekämpfung illegaler Im- und Exporte**

## Antwort auf EU-Ebene

- 2028: neue EU-Zollbehörde und neue EU-Zolldatenplattform
- Ersatz der bisherigen einzelstaatlichen IT-Infrastruktur (Kommunikation auf einzigem Portal)
  - Besserer Ansatz für Risikobewertung und Kontrolle



## Herausforderung

stark angestiegenes Arbeitsaufkommen des Zolls auf Grund wachsenden Onlinehandels (mehr als 1 Milliarde(!) Zollanmeldungen EU-weit jährlich), geopolitische Krisen, Flut neuer Vorschriften (Normen, Standards, CBAM, Lieferkettengesetz, EntwaldungsVO), verbreitete Unterfakturierung von Kleinsendungen (< € 150)

**Spannungsfeld: Unterstützung des legalen Handels >< bessere und effizientere Kontrollen zur Bekämpfung illegaler Im- und Exporte**

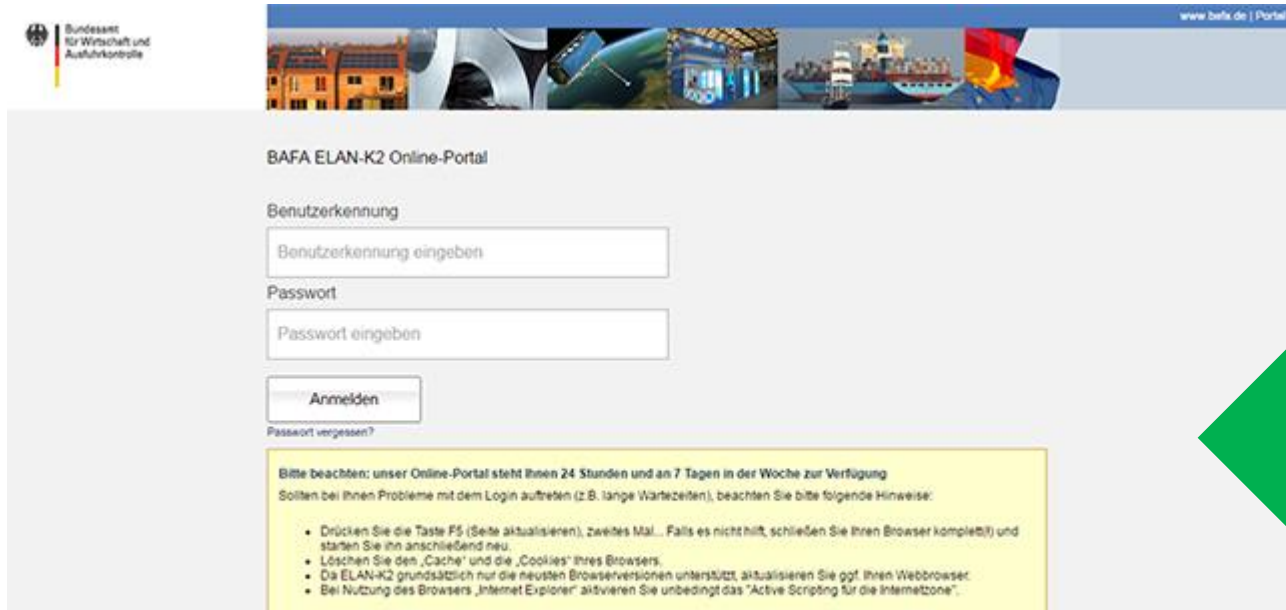
## Antwort auf DE-Ebene

- Zollportal als Schnittstelle zwischen Verwaltung und Wirtschaftsbeteiligten
- KI-gestützte Chat- und Voicebots
- Einsatz von KI im Zollportal (intelligente Volltextsuche)
- App für digitale Ausfuhrkassenzettel
- Weitere IT-Umsetzungen in ATLAS (Schnittstelle AES-NCTS, zentrale Zollabwicklung CCI, digitalisierter Zertifikatsaustausch mit Partnerbehörden (CBAM, Kulturgüterschutz)
- Import Control System 2 (digitalisierte Einfuhrkontrolle)

Zeithorizont: teils vollendete, teils laufende Projekte, bis in die 2030er Jahre<sup>8</sup>



**ELAN-K2 Ausfuhr-System beim BAFA:** kostenloser digitaler Zugang zu allen im Ausfuhrbereich benötigten Anträgen (Anträge auf Ausfuhr-/Verbringungsgenehmigung, Nullbescheid, Voranfrage, Sonstige Anfragen, Auskunft zur Güterliste, Handels- und Vermittlungsgeschäfte, Sammelgenehmigungen, Internationale Einfuhrbescheinigungen, Wareneingangsbescheinigungen und die Formulare im Zusammenhang mit der Anmeldung bzw. Meldung (Meldeformular M1) von Allgemeinen Genehmigungen (Anbindung an firmeninterne Softwaresysteme (ERP-Systeme) mittels Schnittstelle).



The screenshot shows the login interface of the BAFA ELAN-K2 Online-Portal. At the top left is the logo of the Bundesamt für Wirtschaft und Ausfuhrkontrolle. The header features a banner with images of industrial buildings, a train, and a ship. The main content area is titled 'BAFA ELAN-K2 Online-Portal' and contains a login form with the following elements:

- Label: Benutzerkennung
- Input field: Benutzerkennung eingeben
- Label: Passwort
- Input field: Passwort eingeben
- Submit button: Anmelden
- Link: Passwort vergessen?

Below the form is a yellow warning box with the following text:

Bitte beachten: unser Online-Portal steht Ihnen 24 Stunden und an 7 Tagen in der Woche zur Verfügung  
Sollten bei Ihnen Probleme mit dem Login auftreten (z.B. lange Wartezeiten), beachten Sie bitte folgende Hinweise:

- Drücken Sie die Taste F5 (Seite aktualisieren), zweites Mal... Falls es nicht hilft, schließen Sie Ihren Browser komplett) und starten Sie ihn anschließend neu.
- Löschen Sie den „Cache“ und die „Cookies“ Ihres Browsers.
- Da ELAN-K2 grundsätzlich nur die neuesten Browserversionen unterstützt, aktualisieren Sie ggf. Ihren Webbrowser.
- Bei Nutzung des Browsers „Internet Explorer“ aktivieren Sie unbedingt das „Active Scripting für die Internetzone“.

**Vorteil:  
Papierlose  
Antragstellung**

**Vorteil: Schnittstelle  
für ERP-Systeme der  
Unternehmen**



Bundesamt  
für Wirtschaft und  
Ausfuhrkontrolle



**Unternehmen**



**BAFA**

Einsatzmöglichkeiten:

- „Automatisierte“ Sanktions- und Embargolistenprüfung (Überprüfung von Geschäftspartnern und sensiblen Ländern gegenüber Sanktions- und Embargolisten)
- Klassifizierung und Überprüfung von Gütern (KI-gestützte Produktklassifizierung)
- Fortgeschrittene Dokumenten-Analyse und Compliance

*Torsten Safarik, ehem. Präsident des BAFA: „Für uns ist es ein wichtiges Ziel, Fehler bei der Antragstellung und die Zahl von vermeidbaren Verfristungen deutlich zu reduzieren. Dies erreichen wir mit dem erstmaligen Einsatz von künstlicher Intelligenz im BAFA.“*

- automatisierte Fehlersuche in hochgeladenen Anträgen mit Hilfe von KI (Warnhinweise)



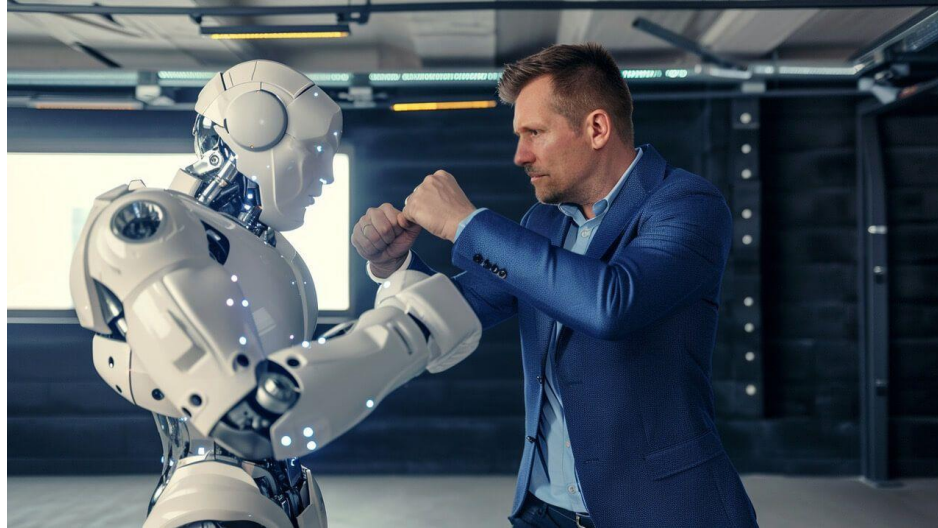
**Unternehmen**

**Risiken durch KI**

**Chancen durch KI**

- KI-Begriff „Halluzination“: KI generiert Ergebnisse auf Wahrscheinlichkeitsbasis, dies wird gesetzlichen Vorgaben nicht immer gerecht.
- Exportkontrollrechtliche Güterklassifizierung erfolgt nicht immer an Hand objektiver Kriterien, sondern setzt Auslegung und Bewertung voraus. Kann KI das leisten?
- KI braucht Daten und muss „trainiert“ werden um sich zu verbessern.





**Fazit: KI kann bei der Exportkontrolle helfen, aber qualifizierte Mitarbeiter (noch!?) nicht ersetzen.**

**Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit!**  
**Noch Fragen?**

**Johanna Wegner, LL.M.**

Rechtsanwältin (Syndikusrechtsanwältin)  
Referatsleiterin Zoll und Außenwirtschaftsrecht  
IHK für München und Oberbayern  
Max-Joseph-Straße 2  
80333 München  
Tel. +49(0)89-5116- 1461  
Fax +49(0)89-5116- 81461  
Mobil: +49(0)171-8602040  
Email: [wegner@muenchen.ihk.de](mailto:wegner@muenchen.ihk.de)



München und  
Oberbayern